



|                                            |               |                  |
|--------------------------------------------|---------------|------------------|
| <b>Beschlussvorlage</b><br><b>2018/097</b> | Referat       | Baureferat       |
|                                            | Abteilung     | Abt. 33, Tiefbau |
|                                            | Verfasser(in) | Baureferat       |

| Gremium             | Termin            | Vorlagenstatus    |
|---------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Bauausschuss</b> | <b>15.03.2018</b> | <b>öffentlich</b> |

**Waldbewirtschaftung**  
**- Sachstandsbericht -**

**Beschlussvorschlag:**

Der Sachstandsbericht der Verwaltung bzw. der Forstbetriebsgemeinschaft Friedberg wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

|                  |                           |                             |
|------------------|---------------------------|-----------------------------|
| <b>anwesend:</b> | <b>für den Beschluss:</b> | <b>gegen den Beschluss:</b> |
|------------------|---------------------------|-----------------------------|



### **Sachverhalt:**

Der städtische Forst mit einer Größe von ca. 45 ha, verteilt auf viele Grundstücke und Örtlichkeiten (auch über die Stadtgrenzen hinaus) wird seit vielen Jahren von der Forstbetriebsgemeinschaft Friedberg (FBG) betreut. In der Regel erfolgen jährlich ein bis zwei Forstbegehungen mit allen Beteiligten (FBG, forstliche Betriebsleitung, Stadt), um durchgeführte oder bevorstehende Maßnahmen vor Ort zu begutachten und offene Fragen zu diskutieren.

Zuletzt fand im Februar 2018 eine Begehung im o. g. Teilnehmerkreis statt.

In der heutigen Sitzung soll das Gremium über die Maßnahmen der letzten Jahre und die damit eingehenden forstlichen Entwicklungen informiert werden.

In der Sitzung werden die maßgeblichen Personen der FBG Friedberg anwesend sein:



Innerhalb der vergangenen 11 Jahre stehen den Einnahmen von ca. 198.000 € die Ausgaben in Höhe von ca. 113.000 € gegenüber. Dabei bewegen sich die jährlichen Saldobeträge zwischen -7.000 € bis +19.000 €.

Die großen Unterschiede ergeben sich aus verschiedenlichen Gründen.

So beinhalten die Ausgaben im Wesentlichen folgende Positionen:

- Holzeinschlag
- Pflanzung und Zaunbau
- Holzrücken und -hacken
- Jungbestandspflege
- Sturmschäden, Käferbeseitigung, Verkehrssicherung

Bei den Einnahmen handelt es sich um Erlöse aus Holzverkauf.

Die (zusätzlichen) jährlichen Zuschüsse bewegen sich zwischen ca. 200 € und ca. 3.000 €.

### **Die waldbauliche Zielsetzung fußt auf drei Säulen:**

- Umbau der Fichtenbestände in stabile, standortgemäße Mischbestände
- Mittel- und langfristige Produktion von Qualitätsholz durch Pflege und Astung
- Nachhaltige Bewirtschaftung

### **Anlagen:**

Übersichtskarte